

100 Tage FC 1910 Mammolshain

Nach zwei sehr angenehmen Gesprächen im Juni mit der Vorstandsführung entschied ich mich das junge Team des FC 1910 Mammolshain zu übernehmen.

Mir wurde ein tolles Umfeld mit viel Potenzial versprochen und das kann ich auch nach einigen Monaten der Zusammenarbeit bestätigen. Nicht nur die Mannschaft hat mich als Trainer gut aufgenommen, nein auch die Zuschauer sind echt Klasse. Es macht einfach Spaß, wenn man so viele Freundschaften am Sonntag auf dem Sportgelände sieht.

Ziel in den ersten Wochen war es, dass Team konditionell schnell fit zu machen und die taktische Marschroute gemeinsam mit dem Spielausschussvorsitzenden, Klaus Moser, auszurichten.

Weiterhin wurden viele neue Regeln aufgestellt und die Zügel angezogen. Nur ein faires Miteinander bringt uns in Zukunft nach vorne und stellt damit auch eine langjährige Zusammenarbeit in Aussicht.

In der Vorbereitung wurden einige Strukturen erarbeitet und die Mannschaft hat hart an sich gearbeitet.

Nach den ersten Pflichtspielen wurde allen schnell klar, dass die Liga sich auch deutlich verstärkt hat.

Für uns gilt es nun möglichst viele Punkte in den letzten Spielen der Hinrunde zu holen, um sich so noch eine gute Ausgangsposition für die Rückrunde offen zu halten.

Unser kurzfristiges Ziel ist es in der Saison 2012 / 2013 ganz oben zu stehen und dafür werden wir uns ganz gewiss mit sportlicher und menschlicher Qualität verstärken.

Mein Eindruck ist, dass im Umfeld ganz intensiv gearbeitet wird, ist es auf der einen Seite das Projekt mit dem Kunstrasen, oder die vielen Veranstaltungen, die hier in Mammolshain stattfinden. Alle helfen mit und sind wie eine große Familie, die mich mit offenen Armen aufgenommen hat.

Den Leuten hier kann man das alles nicht wiedergeben, was Sie für Einen leisten, man kann nur mit Wertschätzung und hohem Respekt diesen Menschen hier gegenüberreten.

Es macht mir persönlich viel Spaß mit Allen zu arbeiten. Auch die Zusammenarbeit mit dem Vorstand ist ausgezeichnet, hier hat man immer ein offenes Ohr und versucht alles umzusetzen, was gewünscht wird.

Auf viele weitere schöne Momente beim FC 1910 Mammolshain „Am Hasensprung“.

Christof Reimann